



Roderich Kieseewetter

Mitglied des Deutschen Bundestages
Direktmandat Wahlkreis Aalen - Heidenheim

Pressemitteilung

Mehr Wertschätzung für Lebensmittel

Kieseewetter unterstützt Bundeswettbewerb *Zu gut für die Tonne!*

Datum: 02.10.2020
Anlage: Foto

Roderich Kieseewetter, MdB

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Büro: Paul-Löbe-Haus
Raum: 6.038
Telefon: +49 30 227-77594
Fax: +49 30 227-76594
roderich.kieseewetter@bundestag.de

Leider werden von der Landwirtschaft über den Handel und die Gastronomie bis hin zum Verbraucher immer noch zu viele genießbare Lebensmittel weggeworfen. Dabei werden wertvolle Ressourcen vergeudet, Nahrungsmittel, die eigentlich noch genießbar wären, landen im Müll.

Wahlkreisabgeordneter Roderich Kieseewetter unterstützt deshalb die Initiative des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) und ruft zur Teilnahme beim Bundespreis „Zu gut für die Tonne“ auf:

„Das langfristige Ziel ist es, die Lebensmittelabfälle bis 2030 zu halbieren. Ganze acht Prozent der weltweiten Treibhausgasemissionen werden durch Lebensmittelverschwendung verursacht. Deshalb unterstütze ich die Initiative *Zu gut für die Tonne*.“

Das BMEL sucht auch dieses Jahr wieder die besten Initiativen und Ideen, um Lebensmittelverschwendung zu verhindern. Die Projekte werden in den Kategorien Landwirtschaft & Produktion, Handel, Gastronomie, Gesellschaft & Bildung und Digitalisierung ausgezeichnet. Zusätzlich gibt es Förderpreise im Gesamtwert von 15.000 Euro und erstmalig dieses Jahr steht dem Gewinner ein Jahr lang ein Pate beratend zu Seite. Egal ob Großunternehmen, kleiner Betrieb oder Einzelperson, Verein, Organisation oder Behörde, ob mit einem Produkt oder einem Projekt – bewerben kann sich jeder, der einen Beitrag zur Reduzierung der Lebensmittelverschwendung leistet.

Roderich Kieseewetter: „Das Bewusstsein der Bevölkerung für einen bewussteren Konsum und Umgang mit Ressourcen muss gestärkt werden, damit unsere Lebensmittel künftig wieder mehr wertgeschätzt werden!“

Bewerbungsschluss ist der 13. November. Bewerben kann man sich online unter: www.zugut fuerdietonne.de